

Auszug aus
Bürger und Bauern der Stadt Werther

Ulrich Maaß, Werther 2020

In der digitalen Sammlung des Geschichtsportals Werther bieten wir Ihnen Zugang zu digitalisierten Texten aus unterschiedlichen Beständen. Bei den digitalisierten Werken liegt entweder die Gemeinfreiheit oder die Veröffentlichungsgenehmigung durch den Urheberrechtsträger vor.

Die Datei wurde unter der Lizenz „**Creative Commons Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Keine Bearbeitungen**“ in Version 3.0 (abgekürzt „CC-by-nc-nd 3.0/de“) veröffentlicht.



Den rechtsverbindlichen Lizenzvertrag finden Sie unter
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/legalcode>

Ravensberger Str. 14

1768 - 1925 Werther Nr.29
1925 - 1985 Ravensberger Str. 18/20



Ravensberger Str. 14,

(Foto um 1910, Privatbesitz)

1556 Hermann Niemann (Rosenbaum genannt)

Urbar 1556: "3b. Rosenbaum: noch hat vurg[eschriebener] Niemann ein huisstede, gnant der Rosenbaum, welch Johan Kreiß itzt bewonet, und hat Sein Furstliche Gnade die besaet. Huis und garden 1 bortscheppel roggem. Gibt in die kirchen zu Steinhagen 3 schillinge und 2 honer. Tragt brief."
5

1677 Wilm Rosenbaum und Anna, geb. Eickhoff

1677 Wilm Rosenbaum und Catharina, geb. Zur Specken

Wilm Rosenbaum
geboren um 1608
gestorben am 18.12.1679 in Werther im Alter von 71 Jahren
verheiratet mit

Anna, geb. Eickhoff
 geboren um 1630
 gestorben am 19.09.1668 in Werther im Alter von 38 Jahren im Kindbett

(Er) verheiratet in 2. Ehe am 06.08.1670 in Werther mit
 Catharina Zur Specken⁸

Landmessungskataster 1677: Wilm Rosenbaum⁹
 Bonitierungskataster 1685: Wilm Rosenbaum¹¹

1668 Peter Rosenbaum und Klara, geb. Wegener

1693 Peter Rosenbaum und Margaretha, geb. Pestorf

1698 Peter Rosenbaum und Catrina Margareta, geb. Müller

1714 Johan Jacob Badeson und Catrina Margareta Rosenbaum, geb. Müller

Peter Rosenbaum
 Kaufmann
 geboren 1647 in Werther
 Vater: Wilm Rosenbaum
 gestorben am 10.1.1710 im Alter von 63 Jahren
 verheiratet 1668 mit

Klara, geb. Wegener

(Er) verheiratet in 2. Ehe 1679 in Werther mit

Margaretha, geb. Pestorf
 gestorben 1696

(Er) verheiratet in 3. Ehe am 02.01.1698 in Werther mit

Catrina Margareta Müller
 geboren um 1678
 gestorben am 03.05.1722 in Werther im Alter von 43 1/2 Jahren
 (Sie) verheiratet in 2. Ehe am 27.11.1714 in Werther mit

Johan Jacob Badeson (Beaudeson)⁸

Catastrum 1693: Peter Rosenbaum¹²

Erbauung eines neuen Wohn- und Geschäftshauses im Jahre 1696 durch die Eheleute Peter und Margaretha Rosenbaum, geb. Müller



ANNO 1696 HAT PETER ROSENBAUM UND CLARA MARGRETA PESTORFS DIS HAUS LASEN BAUWEN
 DURCH DIE HULFE GOTTES UND IST DEN 21. IVS AUFFGERICHTET

Torbogen des Wohn- und Geschäftshauses

1725 Johan Henrich Venckhauss und Anna Margreta, geb. Rosenbaum

1727 Johan Henrich Venckhauss und Margaretha Catharina, geb. Bartling

Johann Henrich Venckhauss
 Kaufmann, Kirchenprovisor
 geboren am 16.02.1703 auf der Bleeke Nr.29
 Vater: Henrich Fenckhaus auf der Bleeke
 gestorben am 16.01.1761 in Werther (begraben vor dem Altar)
 verheiratet am 04.10.1724 in Werther mit

Anna Margreta, geb. Rosenbaum
 geboren 1701 in Werther
 Eltern: Peter Rosenbaum und Catrina Margareta, geb. Müller
 gestorben am 17.6.1727 im Alter von 26 Jahren

(Er) verheiratet in 2. Ehe am 02.12.1727 in Werther mit

Margaretha Catharina Bartling
 geboren um 1706 in Riemsloh
 gestorben am 27.05.1755 in Werther im Alter von 49 Jahren⁸

Erwerb des Hauses am 05.11.1725 aus der Zwangsversteigerung
 Betrieb einer Bierbrauerei, Flachverarbeitung und Gerberei
 Handel mit Garn, Tabak und Kolonialwaren

1761 **Christian Friedrich Venghauss und Margareta Catrine, geb. Bartlings**

Christian Friedrich Venghauss
 Kauf- und Handelsmann (Lein- und Garnhändler) und Senator, war 22 Jahre Camerarius
 geboren am 13.09.1736 in Werther
 Eltern: Johan Henrich Venckhauss und Margaretha Catharina, geb. Bartlings
 gestorben am 30.03.1798 im Alter von 61 Jahren an Brustfieber
 verheiratet am 10.05.1763 mit

Margareta Catrine, geb. Bartlings
 geboren um 1741 in Neuenkirchen
 gestorben am 12.10.1806 im Alter von 65 Jahren am Brustfieber⁸

Übernahme der Stätte durch Christian Friedrich Venghauss nach dem Tod des Vaters
 Handel mit Leinsamen und Leinen, Garnhandel²¹

1806 **Christian Ferdinand Venghauss und Johanne Louise Christine, geb. Niemann**

Christian Ferdinand Venghauss
 Kaufmann in Werther
 geboren am 01.09.1779 in Werther
 gestorben am 07.04.1857 in Werther im Alter von 78 Jahren an Grippe
 verheiratet am 02.07.1805 mit

Johanne Louise Christine, geb. Niemann
 geboren am 21.07.1777 in Neuenkirchen
 gestorben am 21.12.1858 in Werther im Alter von 81 Jahren am Brustfieber⁸

Übernahme der Stätte durch Christian Ferdinand Venghauss nach dem Tod der Mutter²¹
 1816 Gründung der Lohgerberei "C.F. Venghauss" zusammen mit August Heinrich Holle, Lohgerber
 aus Herford
 Gebäudebestand 1820: ein Wohnhaus, einer daneben belegenen Scheune und einen Kotten im Berge
 am Halleschen Wege²¹
 Grundbesitz 1830: 1,06 Morgen (\approx 0,27 ha)²⁴

1859 **Carl Friedrich Wilhelm Venghauss und Johanne Henriette Ida, geb. Niemann**

Carl Friedrich Wilhelm Venghauss
 geboren am 12.05.1816 in Werther
 Eltern: Christian Ferdinand Venghauss und Johanne Louise Christine, geb. Niemann
 gestorben am 01.02.1869 im Alter von 52 Jahren an Lungenentzündung
 verheiratet 27.11.1860 in Rheda mit

Johanne Henriette Ida, geb. Niemann
 geboren am 23.09.1834 in Rheda
 Eltern: Justizrat Carl Wilhelm Niemann und Friederike Luise, geb. Stöcker aus Rheda
 gestorben am 27.11.1896 in Werther

kinderlos⁸

Übernahme der Stätte am 26.07.1859 durch Carl Ferdinand Wilhelm Venghaus²¹



Ida Venghaus, geb. Niemann

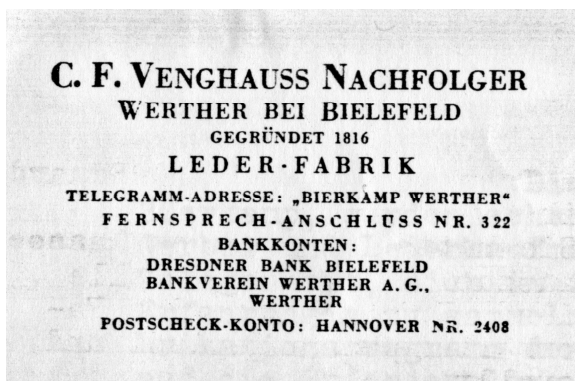


Carl Friedrich Venghaus (Fotos Privatbesitz)

1869 Friedrich Wilhelm Bierkamp

Friedrich Wilhelm Bierkamp
aus Suttorf
Kaufmann
gestorben 1908⁸

Erwerb der Stätte am 01.06.1869 durch den Kaufmann Friedrich Wilhelm Bierkamp²¹
Firmierung der Lederfabrik unter dem Namen "C.F. Venghaus Nachfolger"



Briefkopf "C.F. Venghaus Nachfolger"



Friedrich Wilhelm Bierkamp
(Foto: Sammlung U. Maaß)

Gebäudebestand 1900: ein Wohnhaus mit Anbau, eine Gerberei mit Mühlegebäude und Kesselhaus
und ein Farbenhaus²⁵
Adreßbuch 1905: -²⁶

1908 Hermann Bierkamp und Karl Bierkamp

1909 Karl Bierkamp

Hermann Bierkamp
gestorben 1909

Karl Bierkamp



Briefkopf Firma C.F.Venghauss Nachfolger von 1883 (Privatesitz)

Übernahme der Firma 1908 durch die Gebrüder Hermann und Karl Bierkamp
Herstellung von Fahl- und Geschirrlleder - später Auto-, Koffer- und Möbellleder
Adreßbuch 1914: Carl Bierkamp, Lederfabrik, Fa.: C.F. Venghauss Nachf. ²⁷

Einführung der Straßennamen 1925: Venghauss/Bierkamp, Gerberei, Ravensberger Str. 18/20 ³⁰
1925 und 1926 Eintritt der beiden Söhne Fritz und Eduard Bierkamp in das Geschäft
Adreßbuch 1938: Karl Bierkamp, Fabrikant, und Maria ²⁸

1940 Fritz Bierkamp und Eduard Bierkamp

Übernahme der Firma 1940 durch die Brüder Fritz und Eduard Bierkamp



Lederfabrik Bierkamp

(Luftbild 1959, Sammlung U. Maaß)

Quellenverzeichnis:

- 1 Ravensberger Regesten, Band I (785-1346)
bearb. von Gustav Engel, 1985, Sonderveröffentlichung des Historischen Vereins für die Grafschaft Ravensberg, Westfalen Verlag
- 2 Urkundenbuch der Stadt und des Stiftes Bielefeld
bearb. von Bernhard Vollmer, 1937, Verlag von Velhagen & Klasing, Bielefeld
Onlineausgabe: <http://sammlungen.ulb.uni-muenster.de/hd/content/titleinfo/348814>
- 3 Abrechnung des Rentmeisters des Amtes Sparrenberg (Landesarchiv NRW Rheinland, Jülich-Berg I 1486, 1489, Abschriften im StadtA Bielefeld, Hgb 80)
- 4 Abrechnung des Rentmeisters des Amtes Sparrenberg 1549/1550 (Landesarchiv NRW Rheinland, Jülich-Berg II 6572, Bd. 1 gedruckt: Andreas Kamm, Das Rechnungsbuch des Amtes Sparrenberg von 1549/50, in: 94. JBHVR 2009, S. 7-96)
- 5 Das Urbar der Grafschaft Ravensberg von 1556, Teil 1
bearb. von Franz Herberhold, 1960, Aschendorffsche Verlagsbuchhandlung, Münster
- 6 Das Urbar der Grafschaft Ravensberg von 1556, Teil 2, Register
bearb. von Franz Herberhold, 1981, Aschendorffsche Verlagsbuchhandlung, Münster
- 7 Das Urbar der Grafschaft Ravensberg von 1556, Teil 3, Ergänzende Quellen
bearb. von Wolfgang Mager und Petra Möller, 1997, Aschendorff Münster
- 8 Kirchenbücher der Stadt Werther, ab 1657
Landeskirchliches Archiv der Evangelischen Kirche von Westfalen in Bielefeld
- 9 Landmessungskataster, Amt Sparrenberg - Vogtei Werther(1677),
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 991 (Altsignatur III 254)
- 10 Landmessungs- und Taxationsregister, Amt Sparrenberg- Vogtei Werther, 1685
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 992 (Altsignatur III 255)
- 11 Bonitierungskataster, Amt Sparrenberg- Vogtei Werther, (um 1685)
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 993 (Altsignatur III 256)
- 12 Catastrum, Amt Sparrenberg- Vogtei Werther, (1693)
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 994 (Altsignatur III 257)
- 13 Kontributionskontingent der alten und der neuen Städte der Grafschaft Ravensberg
S. 103 ff, Contingent eines jeden Einwohners der Stadt Werther zu Contribution, Rauchschatz, Viehschatz und Reiter-Geldt, im Jahre 1720
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 1042
- 14 Visitationsregister (Lagerbuch) der Vogtei Werther des Amtes Sparrenberg, angefertigt bei der Visitation von 1721,
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 2714 (Altsignatur VI 493)
- 15 Kirchenmatrikel
Landeskirchliches Archiv der Evangelischen Kirche von Westfalen in Bielefeld, Bestand 4,81, Nr. 41
- 16 Prästationsregister der Vogtei Werther des Amtes Sparrenberg, Band 1, Anfang 19. Jh.,
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 2715 (Altsignatur VI 494)
- 17 Prästationsregister der Vogtei Werther des Amtes Sparrenberg, Band 2, Anfang 19. Jh.,
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Amt Sparrenberg, Nr. 2716 (Altsignatur VI 494)

- 18 Prästationsregister, Amts Spahrenberg, Werter Districts 1742
Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz, Berlin, HA II, Gd Abt. 17, Tit XLI, Nr.2, Bd 1
- 19 Prästationsregister, Amts Spahrenberg, Werter Districts 1776-1782
Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz, Berlin, HA II, Gd Abt. 17, Tit XLI, Nr.2, Bd 2
- 20 Einwohnerlisten der Stadt Werther, 1768
Kirchenbuch Werther, Landeskirchliches Archiv der Evangelischen Kirche von Westfalen in Bielefeld
- 21 Hypothekenbuch der Stadt Werther, ab 1818
Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe (Detmold)
- 22 Grundakte dieser Besitzung, ab 1818
Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe (Detmold)
- 23 Wöchentliche Mindensche Anzeigen, 1768-1804
Stadtarchiv Bielefeld und Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf, Online: <http://digital.ub.uni-duesseldorf.de/ihd/periodical/titleinfo/1169392>
- 24 Mutterrolle der Stadt Werther, ab 1830
Katasteramt Kreis Gütersloh
- 25 Gebäudesteuerrolle, ab 1890
Katasteramt Kreis Gütersloh
- 26 Adressbuch des Kreises Halle/Westf., 1905
Stadtarchiv Halle/Westf.
- 27 Adressbuch des Kreises Halle/Westf., 1914
Stadtarchiv Halle/Westf.
- 28 Adressbuch des Kreises Halle/Westf., 1938
Stadtarchiv Halle/Westf.
- 29 Adressbuch des Kreises Halle/Westf., 1951
Stadtarchiv Halle/Westf.
- 30 Einführung der Straßennamen, 1925
Stadtarchiv Werther/Westf.
- 31 Bauakten der Stadt Werther, Bauamt
- 32 Standesamtsregister der Stadt Werther, Stadtarchiv Werther/Westf., ab 1875
- 33 Zivilstandsregister der Juden der Gemeinde Halle, Kreis Halle mit ... Werther (GHT 1815-1827); (GHT 1822-1847, Geschiedene 1823); (GHT 1847-1874)
Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe (Detmold), P2, Nr. 109, 123, 186-188
Civilstandsregister der Israelitischen Gemeinden von Kreis Halle 1812-1828
Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe (Detmold), P2, Nr. 67
- 34 Firmenregister der Stadt Werther, 1862-1899,
Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe (Detmold), Bestand D23 Halle, Nr. 290
- 35 Einwohnerliste von Pastor Gieseler, 1805, Kirchengemeinde Werther
Landeskirchenamt (Archiv), Bielefeld
- 36 Gemeinheitsteilung, 1787, Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster)), Kriegs- und Domänenkammer
Minden, Markenregistratur, Nr. 3199
- 37 Verzeichnis der Zuschläge in der Grafschaft Ravensberg, 1535-1596
Landesarchiv NRW Abteilung Westfalen (Münster), Kriegs- und Domänenkammer Minden, Nr. 3217, Teil 1 und 2
- 38 Gemeinheitsteilung der Stadt Werther, 1787
Stadtarchiv Werther/Westf.

- 39 Archiv Hatzfeldt, Staatsarchiv Breslau, Polen
Kopien im Stadtarchiv Werther/Westf.